

Tagesordnung 1 Punkt 2 der öffentlichen Sitzung am 27.01.2004

Vorlage Nr. 04-F-03-0002

**Regenwasserrückhaltung bei Bauprojekten
- Antrag der Stadtverordnetenfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 16.12.2003 -**

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten:

Bei Genehmigungsverfahren für Bauprojekte außerhalb von Bebauungsplänen sowie bei der Änderung/Erstellung von einfachen bzw. nicht qualifizierten Bebauungsplänen sicher zu stellen, dass Maßnahmen zur Regenwasserrückhaltung und damit zum vorsorgenden Hochwasserschutz sowie zur Sicherung der Grundwasserneubildungsrate generell als verbindliche Auflagen in den Baubescheiden aufgenommen werden.

Damit wird gewährleistet, dass der in Wiesbaden für das qualifizierte Bauleitplanverfahren übliche Standard für die Niederschlagswasserbewirtschaftung bei allen Baugenehmigungsverfahren sichergestellt ist und den Anforderungen des Baugesetzbuches (§ 1 Abs.5 Nr. 7 i.V.m. § 1a Abs. 2 Nr. 1 BauGB) nach Berücksichtigung und gerechter Abwägung der Belange des Umweltschutzes bzw. des Wassers sowie den Vorgaben aus dem Hessischen Wassergesetz, dass Niederschlagswasser dort verwertet bzw. versickert wird, wo es anfällt und die Grundwasserneubildung durch Versiegelung nicht wesentlich eingeschränkt werden darf (§ 51 Abs.3 und § 43 Abs.3 HWG) entsprochen wird.

Beschluss Nr. 0032

Bei Kenntnisnahme der mündlichen Ausführungen des Magistrats (Dezernat IV), wonach im Rahmen der Bauberatung die Antragsteller bereits auf mögliche Maßnahmen zur Regenwassernutzung hingewiesen werden, findet der Antrag der Stadtverordnetenfraktion Bündnis 90/Die Grünen zunächst seine Erledigung.

Der Magistrat wird gebeten, dem Ausschuss in einem Jahr einen Erfahrungsbericht vorzulegen.

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .02.2004

Dr. Reinhardt
Vorsitzende

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Wiesbaden, .02.2004

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Thiels
Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .02.2004

Dezernat IV
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Diehl
Oberbürgermeister